



Pauschale Maschinen-Versicherung für geliehene und gemietete Maschinen und Geräte

In der modernen Landwirtschaft werden verstärkt große und teure Maschinen eingesetzt. Für viele Landwirte rechnet es sich nicht, alle relevanten Maschinen und Geräte selber vorzuhalten. Fehlende Maschinen werden untereinander getauscht oder von einem Landmaschinenhändler geliehen. Für diese Maschinen und Geräte tragen Sie eine hohe Verantwortung.

Unsere pauschale Maschinen-Versicherung schützt Sie vor finanziellen Folgen, falls es zu Schäden an den geliehenen oder gemieteten Maschinen und Geräten kommt.

■ Wofür?

Reparatur- und Wiederbeschaffungskosten zum Beispiel für:



Geliehene Mähdrescher, Schlepper und Zugmaschinen oder Anhänger
Ausgeschlossen sind Maschinen für Forstarbeiten

■ Wann?

Mit der **Maschinen-Versicherung** versichern Sie bis zu sechs Monaten geliehene oder gemietete Maschinen Geräte, zum Beispiel gegen:

- Bedienungsfehler, Unachtsamkeit, unsachgemäße Handhabung, Vorsatz Dritter
- Brand, Blitzschlag, Explosion, Kurzschluss, Überstrom oder Überspannung
- Diebstahl, Einbruchdiebstahl, Vandalismus oder Raub
- Leitungswasser, Sturm oder Hagel
- Konstruktions-, Material- oder Ausführungsfehler

■ Wie?

- Die Versicherungssumme beträgt pauschal 50.000 € – auf erstes Risiko – je Schadenfall, eine separate Meldung der geliehenen bzw. gemieteten Maschinen und Geräte ist nicht erforderlich. Es gilt eine Selbstbeteiligung von 500 € vereinbart.

■ Was bietet Ihnen die Mecklenburgische?

- Leihdauer für Maschinen und Geräte bis zu 6 Monaten
- Miet-, Leasing- und Vorführmaschinen sind mitversichert
- Versicherungsschutz besteht unabhängig eines Verschuldens
- Betriebs-Schäden z. B. durch Bodenbearbeitung sind standardmäßig mitversichert

